

„Wo könnte ich helfen?“

Machmits-Infomobil informiert Bürger am Mittwoch auf dem Marktplatz in Alfeld

ALFELD ■ Das Machmits-Infomobil besucht auch 2018 regelmäßig die Städte und Gemeinden des Landkreises Hildesheim. Vielen Mitbürgern fällt es aufgrund des Alters und fehlender Mobilität schwer, die Kreisverwaltung aufzusuchen. Daher können sie sich über mögliche Hilfe- und Unterstützungsformen dort nicht informieren.

Das Infomobil bietet deshalb die Möglichkeit, sich wohnortnah und kostenfrei über viele Bereiche zu informieren. Hierzu zählt die Tätigkeit des ehrenamtlichen Engagements („Wer kann mich unterstützen? Wo könnte ich helfen?“). Aber auch der Bereich der Senioren- und Pflegebera-

tung (häusliche Unterstützung, Formen der Pflegeleistungen, Wohnberatung) wird vertreten sein. Darüber hinaus widmet das Machmits-Infomobil sich dem Thema „rechtliche Betreuung einschließlich Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen“. Die Mitarbeiter aus den genannten Bereichen stehen für direkte und persönliche Gespräche zur Verfügung. Das Machmits-Infomobil steht am Mittwoch, 11. April, in der Zeit von 10 bis 12 Uhr auf dem Markt-



Wollen die Alfelder auf keinen Fall im Regen stehen lassen (von links): Holger Meyer, Manfred Marhenke, Sabine Wegener und Manuel Stender.

platz in Alfeld. „Viele Bürger der Stadt Alfeld und ihrer Ortsteile haben in den vergangenen zwei Jahren bereits die Informationsmöglichkeiten durch das Machmits-Infomobil genutzt“, teilt der Land-

kreis erfreut mit. Weitere Informationen können über Holger Meyer von der Betreuungsstelle des Landkreises unter 05121/309-4271 und unter holger.meyer@landkreishildesheim.de abgerufen werden.